

Herzlich willkommen im Seewasserwerk

Wasser Am Samstag, 6. Mai, von 9 bis 15 Uhr, öffnet das Seewasserwerk in Kesswil Tür und Tor für alle Interessierten. In einem spannenden Rundgang erfahren die Besuchenden im Detail, wie das Seewasser zu Trinkwasser wird und wie es schliesslich nach Amriswil kommt.

Seit 1952 betreibt die Regio Energie Amriswil (REA) das Seewasserwerk Kesswil. Seither wurde es drei Mal ausgebaut und modernisiert. Vor rund einem Jahr konnte die dritte Etappe des Erweiterungsbaus abgeschlossen werden und stellt damit die Wasserversorgung für Amriswil und die umliegenden Ortschaften sicher.

Seit einem Jahr in Betrieb

Um dem Bedarf an Wasser zukünftig gerecht werden zu können, war der Ausbau des Seewasserwerks und der Neubau der Fassungseleitungen unabdingbar. Denn bereits in den vergangenen Sommern erreichte die Wasserproduktion ihre Kapazitätsgrenze. Mit dieser Leistungserhöhung des Seewasserwerkes muss auch die Transportleitung von Kesswil nach Amriswil erneuert und die Dimension vergrössert werden. Südlich des bestehenden Gebäudes steht nun eine neue Halle beim Seewasserwerk. Das Erdgeschoss der Halle bietet jetzt bereits genügend Platz für einen allfälligen weiteren Ausbau. Geplant ist in rund zehn Jahren eine neue Wasser-Aufbereitungsanlage. Bis dahin wird der Raum als Lagerhalle genutzt. Das Herz des Wasserwerkes, die neuen Pumpen, befindet sich im Untergeschoss. Mit der aktuellen Aufrüstung wurde die Kapazität erhöht, sodass die bestehende Anlage voll ausgeschöpft werden kann. Vor der Sanierung und Aufrüstung war dies nicht möglich, weil die Fassungseleitung durch den Bewuchs der Quaggamuschel sich die Produktionsmenge stetig reduzierte. Mit der Inbetriebnahme der neuen Anlage vor einem Jahr wird laut Regio Energie Amriswil (REA) auch die Wasserknappheit in Amriswil und der Umgebung kein Thema mehr sein. Ersetzt wurden die Rohwasserpumpen, also jene, die das Wasser in die Aufbereitungsanlage befördern und die Fassungseleitungen wurden ersetzt. Jetzt wird die Anlage der breiten Öffentlichkeit präsentiert.

Rundgang mit Wettbewerb

Unter dem Motto «Vom See zum Trinkwasser» präsentiert die REA in einem Rundgang alle



Wie kommt das Wasser aus dem Bodensee eigentlich nach Amriswil? Diese Frage wird am 6. Mai im Seewasserwerk Kesswil beantwortet. REA: pd

Schritte, in welchen das Wasser dem See entzogen, gereinigt, aufbereitet und schliesslich nach Amriswil gepumpt wird. Wer alle Posten des Rundgangs absolviert hat, kennt sich nicht nur bestens mit der Amriswiler Trinkwasserversorgung aus, sondern hat auch die Möglichkeit, an einem Wettbewerb teilzunehmen und einen Gutschein für eine Bodensee-schiffahrt zu gewinnen. Der Rundgang beginnt mit dem REA-Film und mit persönlichen Worten von Hugo Egloff des Brunnenmeisters. Danach kann das Seewasserwerk selbstständig und in eigenem Tempo erkundet werden. Da die Temperatur im Gebäude das ganze Jahr hindurch ca. 12 Grad beträgt, wird warme Kleidung empfohlen.

Kleine Quälgeister kennenlernen

Auf dem Durchgang werden die Besucherinnen und Besucher unter anderem auch in einen Präsentationsraum geführt, wo ein Film

über den eindrucklichen Bau der Fassungseleitungen gezeigt wird. Ausserdem kann die Quaggamuschel, die zu einem grossen Teil für die Verunreinigung der Fassungseleitungen verantwortlich ist, von nahe betrachtet werden, während man erfährt, wie gegen die nicht einheimischen Tiere vorgegangen wird und mit welcher Technik die Leitungen von ihnen befreit werden müssen.

Eindruckliche Technologien

Am Schluss des Rundgangs finden sich die Besucher in der neuen Lagerhalle ein, wo es für alle Teilnehmenden des Rundgangs in der Festwirtschaft einen Imbiss gibt. Ausserdem zeigt ein riesiger Würfel eindrücklich die Menge an Wasser auf, die ein Schweizer pro Jahr verbraucht. Vor der Halle können die Besucher einen Blick auf die Transportleitungen werfen, welche künftig das aufbereitete Wasser von Kesswil nach Amriswil transportieren werden.

Per Bus, mit dem Velo oder zu Fuss

Weil es beim Seewasserwerk keine Parkplätze gibt, wird ein Shuttlebus organisiert, der ab 9 Uhr halbstündlich vom REA-Hauptsitz an der Egelmossstrasse 1 in Amriswil nach Kesswil fährt. Letzte Rückfahrt ist um 15.30 Uhr. Möglich ist aber natürlich auch eine Anreise per Velo. Für Wanderfreudige gibt es bei schönem Wetter zudem eine geführte Wanderung von Amriswil nach Kesswil, die entlang der Transportleitungen zum Seewasserwerk führt. Treffpunkt ist um 8 Uhr bei der REA an der Egelmossstrasse 1. Eine Anmeldung für die Wanderung bis spätestens am Donnerstag, 5. Mai, 17 Uhr ist erforderlich. Die Laufzeit beträgt rund 2,5 bis 3 Stunden, für eine kleine Zwischenverpflegung ist gesorgt. Die Rückreise erfolgt mit dem Shuttlebus. (tas)

Weitere Informationen zum Tag der offenen Tür sind online auf www.rea.swiss zu finden.